

Die NEOS Bezirksrät_innen
Ana Badhofer
Anna Stürgkh
Philipp Wörndle

An die

Bezirkvorstehung Wieden

z.Hd. Frau Bezirksvorsteherin Lea Halbwidl

Die unterfertigenden Mitglieder der Bezirksvertretung von NEOS stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 15.12.2022 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag betreffend

Veröffentlichung der Machbarkeitsstudie zur Schleifmühlgasse

Die MA 18 und MA 46, werden ersucht die Studie, die auf Basis der Anträge "Begegnungs-Grätzel Untere Wieden" und "Begegnungs-Grätzel Unteres Schleifmühlgassenviertel" vom 17. Juni 2021 zur Verkehrsberuhigung des Grätzels Unteres Schleifmühlgassenviertel und Untere Wieden beauftragt wurde, nach ihrer Fertigstellungen im Internet zu veröffentlichen, um die Ergebnisse so allen Bürger*innen zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Die Machbarkeitsstudie von „komobile“ für ein Begegnungs-Grätzel Unteres Schleifmühlgassenviertel und Untere Wieden wurde im Interesse des Bezirks und unter Aufwendung von Steuergeld erstellt. Im Sinne der Transparenz und effizienter Bezirksarbeit sollte es eine Selbstverständlichkeit sein, dass derartige durch öffentliche Mittel finanzierte Konzepte auch veröffentlicht werden. Die Studie stellt zudem eine Arbeitsgrundlage für Maßnahmen zur Gestaltung des öffentlichen Raumes durch die Bezirksvertretung Wieden dar. Die Veröffentlichung dieser bietet den Bürger*innen daher die Möglichkeit sich evidenzbasiert in diese Gestaltung einzubringen. Insbesondere bei einem bereits lange diskutiertem Projekt wie der Schleifmühlgasse kann die Studie den Dialog unterstützen und ein positives Ergebnis für alle Beteiligten unterstützen. Die Einrichtung einer Dialogfunktion wäre eine zusätzliche Maßnahme, um die Bedeutung der Mitwirkung des Bezirks an der Bezirksentwicklung aufzuwerten und die Einbindung sowie den Austausch mit den Bürger_innen zu forcieren.